



MARKTSTART IM JUNI 2024

RENAULT SCENIC E-TECH ELECTRIC: FAMILIENFAHRZEUG EINER NEUEN GENERATION

- Bis zu 625 Kilometer Reichweite und bis zu 1.670 Liter Kofferraumvolumen
- Zwei Elektromotoren mit 125 kW/170 PS und 160 kW/218 PS sowie zwei Batterien mit 60 kWh und 87 kWh Kapazität
- Innovatives Solarbay® Panorama-Glasdach mit AmpliSky-Technologie verdunkelt den Innenraum in Sekundenschnelle
- Multimediasystem OpenR link mit Google-Integration
- Dynamische Formgebung nach der neuen Renault Designsprache
- Ausgezeichnet als „Car of the Year 2024“

Mit dem Scenic E-Tech Electric erfindet Renault das Familienfahrzeug neu. Vollelektrisch und mit modernsten Technologien ausgestattet, verkörpert die Neuauflage des Trendsetters gleichzeitig eine komplett neue Generation von Elektrofahrzeugen. In der Topversion Iconic mit 87-kW-Batterie und 160-kW/218-PS-Motor ermöglicht der Scenic E-Tech Electric eine WLTP-Reichweite von bis zu 625 Kilometern. Zusammen mit den großzügigen Platzverhältnissen qualifiziert dies den Newcomer zum Begleiter auch für lange Fahrten in den Urlaub und ins Wochenende. Weitere Highlights sind das Solarbay® Panorama-Glasdach, dessen Transparenz sich in Sekundenschnelle verändern lässt, das Multimediasystem OpenR link mit Google-Integration sowie über 50 Apps für die Reiseplanung und maximale Abwechslung unterwegs. Marktstart für den neuen Scenic E-Tech Electric ist im Juni 2024.

Mit 4,47 Meter Länge, 1,57 Meter Höhe und 1,86 Meter Breite entspricht der Scenic E-Tech Electric in seinen Abmessungen in etwa dem konventionell motorisierten Vorgängermodell. Er ist als erstes Elektrofahrzeug von Renault komplett nach der neuen Designsprache der Marke gestaltet. Charakteristisch hierfür sind der aus einer Vielzahl kleiner Rhomben gebildete Kühlergrill und das Tagfahrlicht im Halb-Rhombus-Design. Die Formgebung kombiniert ferner typische SUV-Merkmale wie serienmäßige 19" und 20"-Leichtmetallfelgen, prägnante Radhäuser und umlaufende Protektoren mit Limousinen-Elementen wie der langgestreckten Fensterpartie und der flach geneigten Windschutzscheibe.

Das Laderaumvolumen im Scenic E-Tech Electric beträgt familienfreundliche 545 Liter, ein Topwert im Segment. Sind die Rückbanklehnen komplett umgelegt, steigt das Kofferraumvolumen auf 1.670 Liter bei Beladung bis zum Dach. Das Platzangebot inklusive exzellenter Knie- und Kopffreiheit im Fond gehört zu den besten in der Klasse.

Die Batterie des Scenic E-Tech Electric lässt sich mit einer breiten Spanne von Ladeleistungen und Stromstärken mit Energie versorgen. Zur Serienausstattung zählt ein Ladegerät für das Schnellladen mit 130- oder 150-kW-Gleichstrom (DC). Ab Werk ist darüber hinaus die beschleunigte Ladung mit 22-kW-

Wechselstrom (AC) möglich. Renault kombiniert die hohe Ladeflexibilität im Scenic E-Tech Electric mit einer hohen Ladeeffizienz. Der Schlüssel hierzu ist die Vorkonditionierung der Batterie. Diese wird automatisch eingeleitet, sobald sich das Auto einem zuvor ausgewählten Ladepunkt nähert und die Route über das integrierte Google Maps geplant wurde. Die Batterie erreicht so bis zur Ankunft die ideale Temperatur von 25 Grad Celsius. Das Ergebnis sind kürzere Ladezeiten. So lässt sich bei einer 150-kW-DC-Ladung in nur 30 Minuten Strom für bis zu zwei Stunden Fahrt auf der Autobahn gewinnen.

Zeichen setzt der Scenic E-Tech Electric auch in puncto Nachhaltigkeit. Entsprechend dem Ziel der Renault Group, bis 2030 den Anteil von Recyclingmaterial in ihren Fahrzeugen auf 33 Gewichtsprozent zu erhöhen, bestehen bereits 24 Prozent der Masse seiner Werkstoffe aus Rezyklaten. Am Ende seines Lebenszyklus lassen sich 90 Gewichtsprozent des Fahrzeugs recyceln. Darin inbegriffen ist die Batterie. Der modulare Aufbau des Akkus ermöglicht eine einfache Reparatur und umfassende Wiederverwertung.

Der Scenic E-Tech Electric hat den Titel „Car of the Year 2024“ („Auto des Jahres 2024“) und damit die begehrteste Auszeichnung der Automobilbranche in Europa gewonnen. Das Ergebnis wurde im Rahmen der Geneva International Motor Show bekanntgegeben. Eine unabhängige Jury von 59 Automobiljournalisten aus 22 Ländern entschied sich für das batterieelektrische Familienfahrzeug. Der Scenic E-Tech Electric belegte mit insgesamt 329 Punkten den ersten Platz und ist damit nach Renault 16 (1966), Renault 9 (1982), Clio I (1991), Scenic (1997), Megane (2003) und Clio III (2006) bereits das siebte Modell der Marke mit dem Rhombus, das den prestigeträchtigen Titel „Car of the Year“ erhält.

HIGHLIGHTS – DESIGN

AUSDRUCKSSTARKE ERSCHEINUNG

- **Formgebung nach der neuen Renault Designsprache**
- **Aufbau mit hoher aerodynamischer Effizienz**

Der Scenic E-Tech Electric ist als erstes Elektrofahrzeug komplett nach der neuen Designsprache von Renault gestaltet. Hiervon zeugt insbesondere die raffiniert gestaltete Frontpartie. Kennzeichen der Vorderansicht ist der aufrechtstehende Renault Rhombus inmitten eines Mosaiks kleiner Rauten. Deren zur Mitte hin immer stärkere Konturierung erweckt den Eindruck von Tiefe und Dreidimensionalität. Hinzu kommt das Tagfahrlicht im Halb-Rhombus-Design, das durch seine Position weit außen die Fahrzeugbreite betont.

Weit nach außen gerückt sind ebenfalls die Rückleuchten im Stil zweier einander zugewandter Pfeile. Eine besondere Note erhalten sie durch die Mikrooptik-Technologie, die einen ausgeprägten 3D-Effekt bewirkt.

SPANNUNGSVOLLES DESIGN MIT MARKANTEN SUV-ELEMENTEN

Das ausdrucksstarke Design des Scenic E-Tech Electric beinhaltet typische SUV-Merkmale wie serienmäßige 19" (Evolution und Techno) und 20"-Leichtmetallfelgen (Esprit Alpine und Iconic), prägnante Radhäuser und umlaufende Protektoren. Für eine robuste Note sorgen ebenso die markant konturierte Motorhaube, breite, kraftvoll ausgeformte Kotflügel, großflächige Stoßfänger mit angedeutetem Unterfahrschutz und die serienmäßige Dachreling. Renault kombiniert die SUV-Charakteristika mit Elementen aus der Welt der Limousinen und Kombis wie der langgestreckten Fensterpartie, der flach geneigten Windschutzscheibe und die in einem Dachspoiler auslaufende sportliche Dachlinie. Die Seitenansicht kennzeichnet ferner ein spannungsvoller Wechsel von Wölbungen und scharfen Konturen.

Renault bietet den Scenic E-Tech Electric in sechs Karosseriefarben an: Dezir-Rot, Nacht-Blau, Black-Pearl-Schwarz, Perlmutt-Weiß, Schiefer-Grau sowie Schiefer-Grau matt exklusiv für die Ausstattung Esprit Alpine. Ab der Ausstattung Techno kann die Kundschaft auch eine 2-Farb-Lackierung wählen mit Dach und Dachsäulen in Black-Pearl-Schwarz oder Schiefer-Grau.

AERODYNAMISCHE FEINARBEIT BIS INS DETAIL

Um den Energieverbrauch zu senken, hatte bei der Gestaltung des Scenic E-Tech Electric neben einer charaktervollen Optik die aerodynamische Effizienz Priorität. Lufteinlässe unterhalb des Tagfahrlichts lenken den Luftstrom gezielt um die Reifen und verhindern aerodynamisch nachteilige Verwirbelungen an den Fahrzeugflanken. Am kraftvoll gezeichneten Heck tragen zwei senkrechte Kanten rechts und links des Stoßfängers ebenfalls zur Verringerung des Luftwiderstands bei. Auch die Leichtmetallräder mit weitgehend geschlossenem Design und die versenkbaren Türgriffe des Scenic E-Tech Electric sind auf größtmögliche Windschlüpfrigkeit ausgelegt.

ERSTMALS BEI EINEM ELEKTROFAHRZEUG: SPORTLICHE AUSSTATTUNG ESPRIT ALPINE

Als erstes Elektrofahrzeug der Marke mit dem Rhombus ist der Scenic E-Tech Electric in der Ausstattung Esprit Alpine verfügbar. Ihr dynamisches Design schöpft aus der sportlichen DNA der legendären Sportwagenmarke Alpine. Kennzeichen sind die Karosserielackierung in Schiefer-Grau matt, 20"-Leichtmetallfelgen „Speedway“, Zierleisten in Matt-Grau und Glanz-Schwarz und Plaketten an den vorderen Kotflügeln mit dem unverwechselbaren „A“ für Alpine. Das Interieur prägen Sportsitze mit blauen Nähten und das Lenkrad mit Akzenten in den französischen Nationalfarben.

HIGHLIGHTS – INNENRAUM

RUNDUM FAMILIENTAUGLICH

- **Großzügiges Platzangebot und bis 1.670 Liter Kofferraumvolumen**
- **Solarbay® Panorama-Glasdach**

Hochwertige Materialien, elegantes Design und ein ausgeprägter High-Tech-Charakter prägen den Innenraum des Renault Scenic E-Tech Electric. Bestimmende Elemente sind das OpenR Cockpit mit 774 Quadratzentimeter Display-Fläche sowie die breite Mittelkonsole mit Staufach und längsverschiebbarer Mittelarmlehne zum Bedienen des Zentralmonitors und der Klimatisierung mit größtmöglichem Komfort.

In typischer Scenic Modelltradition verbindet das Elektrofahrzeug Komfort und Technik mit einem exzellenten Raumangebot. Die Basis hierfür bilden die AmpR-Medium-Plattform mit flachem Innenraumboden und die schlanke Antriebsbatterie. Auf den vorderen Sitzen beträgt die Ellbogenbreite 143 Zentimeter. Das angenehme Raumgefühl und der Komfort werden zusätzlich durch die erhöhte Sitzposition gesteigert. Das Platzangebot im Fond gehört zu den besten in der Klasse. Die Kniefreiheit beträgt hier 27,8 Zentimeter, die Ellbogenfreiheit 144 Zentimeter, und die Kopffreiheit liegt bei 88,4 Zentimetern in den Versionen mit Solarbay® Panorama-Glasdach. Weit öffnende Türen erleichtern zusätzlich den Einstieg.

PLATZ AUCH FÜR GROßES REISEGEPÄCK

Das Kofferraumvolumen im Scenic E-Tech Electric beträgt familienfreundliche 545 Liter. Ist die im Verhältnis 40:20:40 geteilte Rückbank komplett umgelegt, steigt das Volumen auf 1.670 Liter bei Beladung bis zum Dach. Praktisches Detail: Das mittlere Segment lässt sich separat umklappen, um lange Gegenstände einzuladen, wie zum Beispiel Skier.

Zusätzlich stehen im Passagierabteil 38,7 Liter an Ablagemöglichkeiten zur Verfügung. Neu ist die Ingenius®-Armlehne auf der Rücksitzbank (Serie ab Techno). Sie verfügt über 3,6 Liter Stauraum für Smartphones und Tablets, eine separate Durchladeklappe zum Kofferraum sowie zwei USB-C-Anschlüsse und zwei Getränkehalter. Werden diese um ihre Achse geschwenkt, stehen zwei Smartphone-Halterungen oder eine zentrale Tablet-Halterung zur Verfügung.

INTERAKTIVES SOLARBAY® PANORAMA-GLASDACH REAGIERT IN SEKUNDEN

Für einen echten Wow-Effekt sorgt das innovative Solarbay® Panorama-Glasdach (Option ab Techno) mit 1,56 mal 1,14 Meter Fläche. Dank neuester AmpliSky-Technologie kommt das Dach ohne Sonnenrollo aus. Das von Saint-Gobain entwickelte Glas verfügt über eine Beschichtung, die das Dach bei Bedarf in Sekundenschnelle segmentweise blickdicht abdunkelt oder wieder transparent werden lässt. Dabei besteht die Wahl zwischen vier Stufen: komplett transparentes Dach, komplett blickdichtes Dach, vorne transparentes und hinten blickdichtes Dach sowie umgekehrt.

Beim Verlassen des Autos wird das Dach automatisch blickdicht. Durch den Verzicht auf das Rollo ermöglicht das Glasdach zudem 30 Millimeter mehr Kopffreiheit. Das interaktive Solarbay® Panorama-Glasdach lässt sich per Sprachsteuerung über Google Assistant oder über eine Taste neben der Deckenleuchte bedienen.

Die Grundlage des innovativen Solarbay® Panorama-Glasdachs bildet die flüssigkristallbasierte PDLC-Technologie (Polymer Dispersed Liquid Cristal), die ursprünglich aus dem Bauwesen stammt und im Automobil bisher eine Domäne der Premium-Hersteller war. Weiteres Kennzeichen: Dem nachhaltigen Fahrzeugkonzept entsprechend ist das Material für das wegweisende Panoramadach zu 90 Prozent recycelbar und stammt zu 50 Prozent entweder aus dem Recycling oder aus Rückständen und Nebenprodukten der Flachglas- und Autoglasproduktion, die direkt am Produktionsort wieder in den Fertigungsprozess gehen.

INNENRAUM MIT HOHEM REZYKLAT-ANTEIL

Auch andernorts setzt Renault im Innenraum des Scenic E-Tech Electric in großem Umfang Rezyklate ein. So ist der Instrumententräger je nach Ausstattung zu 80 Prozent aus recyceltem Polypropylen gefertigt. Die Sitzbezüge der Ausstattungen Techno und Esprit Alpine bestehen zu 100 Prozent und der Ausstattung Iconic zu 87 Prozent aus wiederverwerteten Materialien, darunter recycelte Sicherheitsgurte und Plastikflaschen.

Darüber hinaus legt Renault im Scenic E-Tech Electric den Fokus verstärkt auf natürliche Materialien. Der Bezug des Instrumententrägers beispielsweise basiert zu 43 Prozent auf Kenaf, einer Pflanze, die juteähnliche Fasern liefert. Für die Lenkradummantelung werden zu 25 Prozent aus Rizinusöl hergestelltes PVC und zu 26 Prozent Baumwollschüsse verwendet. Am Ende seines Lebenszyklus lassen sich 90 Gewichtsprozent des Scenic E-Tech Electric recyceln. Darin inbegriffen ist die Batterie. Der modulare Aufbau des Stromspeichers ermöglicht eine einfache Reparatur und Wiederverwertung.

HIGHLIGHTS – ANTRIEB UND BATTERIEN

NEUE DIMENSION DER ELEKTROMOBILITÄT

- **Auswahl zwischen zwei E-Motoren und zwei Batterien**
- **Umfangreiches Technikpaket zur Reichweitensteigerung**

Renault bietet den Scenic E-Tech Electric in zwei Leistungsstufen mit jeweils unterschiedlicher Batterie an: als Basisvariante mit 125-kW/170-PS-Motor und 60-kWh-Batterie sowie als Topversion mit 160-kW/218-PS-Motor und 87-kWh-Batterie. Die kompakten Stromspeicher unter dem Fahrzeugboden erlauben WLTP-Reichweiten von bis zu 430 Kilometern im Scenic E-Tech Electric 170 PS comfort range und bis zu 625 Kilometern im Scenic E-Tech Electric 220 PS long range. Dies qualifiziert das Elektrofahrzeug zum Begleiter auch für längere Reisen.

EFFIZIENTE ELEKTROMOTOREN MIT FLÜSSIGKEITSKÜHLUNG

Die Elektromotoren des Scenic E-Tech Electric sind fremderregte Drehstrom-Synchronmotoren. Vorteile sind die große Leistungsbandbreite und die hohe Effizienz. Außerdem benötigt dieser Motorentyp keine Seltenerdmetalle für Magneten, was die Umweltbelastung in der Produktion reduziert. Eine Besonderheit bei den Elektroaggregaten des Scenic E-Tech Electric ist die Flüssigkeitskühlung. Vorteil: Die im Vergleich zur Luftkühlung höhere Kühlleistung ermöglicht einen effizienteren Betrieb und eine höhere Motorleistung. Hierdurch lassen sich wiederum die Motoren kompakter dimensionieren.

Der 125-kW/170-PS-Motor mobilisiert ein maximales Drehmoment von 280 Nm und beschleunigt den Scenic E-Tech Electric 170 PS comfort range in 8,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Der WLTP-Stromverbrauch liegt bei 16,6 kWh/100 km.

Das 160-kW/218-PS-Topaggregat im Scenic E-Tech Electric 220 PS long range stellt ein Maximaldrehmoment von 300 Nm bereit und ermöglicht den Spurt von 0 auf 100 km/h in 7,9 Sekunden. Der Stromverbrauch beträgt 16,8 kWh/100 km.

In beiden Motorvarianten ist die Höchstgeschwindigkeit zugunsten einer höheren Reichweite elektronisch begrenzt: beim 125-kW/170-PS-Motor auf 150 km/h und beim 160-kW/218-PS-Topaggregat auf 170 km/h.

MODERNSTE BATTERIETECHNIK

Auch die Antriebsbatterien sind flüssigkeitsgekühlt. Die Betriebstemperatur bleibt so auch bei hoher Belastung oder extremen Temperaturen im optimalen Wirkungsbereich. Besonders vorteilhaft ist dies auf längeren Autobahnfahrten, bei denen die Batterie konstant Energie liefern muss. Elektrische Widerstände im Batteriepaket vervollständigen das System. Sie bringen die Energiespeicher bei kalter Witterung schneller auf das optimale Temperaturniveau. Wegen des effizienten Thermomanagements verbunden mit einer Zellchemie auf Lithium-Ionen-NMC-Basis (Nickel, Mangan, Kobalt) konnten die Entwickler kompakte Batterien mit hoher Energiedichte realisieren. Zum kompakten Batterieformat trägt auch das

ins Batteriegehäuse integrierte Flüssigkühlsystem bei. Die 60-kWh-Batterie besteht aus zwölf Modulen mit je 24 Zellen, die 87-kWh-Batterie aus ebenfalls zwölf Modulen mit je 16 Zellen. In beiden Fällen bleiben die Abmessungen der Batterie unverändert.

VIELSEITIGKEIT BEIM LADEN

Der Scenic E-Tech Electric lässt sich mit einer breiten Spanne von Ladeleistungen und Stromstärken „betanken“. Die Basisvariante 170 PS comfort range ist mit einem Bordladesystem für 22-kW-Wechselstrom (AC) und 130-kW-Gleichstrom (DC) ausgestattet. Der Scenic E-Tech Electric 220 PS long range verfügt ab Werk über ein Ladegerät für 22-kW-Wechselstrom und 150-kW-Gleichstrom (DC). Sie ermöglichen die Stromversorgung in:

Stromart	Ladepunkt	Laden	Ladedauer für 60-kWh-Akku (Comfort Range)	Ladedauer für 87-kWh-Akku (Long Range)
AC	Haushaltssteckdose 10 A / 2,3 kW	0 - 100 %	30:30 h	46:30 h
	Verstärkte Schuko-Steckdose 16 A / 3,7 kW	0 - 100 %	18 h	27:30 h
	Wall-Box / Öffentliche Ladesäule 16 A / 11 kW	0 - 100 %	6:30 h	9 h
	Wall-Box/Öffentliche Ladesäule 32 A / 22 kW	0 - 100 %	3:15 h	5 h
DC	Schnellladesäule	15 - 80 %	DC 130 0:32 h	DC 150 0:37 h

MEHR REICHWEITE DURCH VORKONDITIONIERUNG DER BATTERIE

In den Varianten mit 87-kWh-Batterie und dem Multimediasystem OpenR link mit integrierter Google-Maps-Navigation (Serie ab Techno) bringt die Vorkonditionierung die Batterie auf die optimale Temperatur von 25 Grad Celsius für das schnelle Laden, wenn sich das Fahrzeug einer eingeplanten Ladestation nähert. Es nutzt hierbei die Informationen des Navigationssystems. Die Senkung der Temperatur und die Anpassung der Batteriechemie ermöglichen eine verbesserte Ladekurve und ein längeres „Plateau“ beim Laden. Das Ergebnis sind kürzere Ladezeiten. Auf diese Weise lässt sich in 30 Minuten Energie für bis zu zwei Stunden auf der Autobahn speichern (entspricht ca. 50 kWh bei einer 150-kW-Ladung). Optional ist das System auch für die Ausstattungsvariante Evolution und die 60-kWh-Batterie verfügbar.

Da sich der Fahrersitz in der Relax-Position nahezu zum Liegesitz umfunktionieren lässt, und die Massagefunktion weiterhin mit Strom versorgt wird, bietet sich die Ladepause auch zur Entspannung an, bevor die Fahrt fortgesetzt wird.

Der Ladezugang sitzt vorne rechts am Fahrzeug und verfügt über das CCS-System (Combined Charging System), bei dem das Laden mit Gleich- und Wechselstrom über denselben Anschluss möglich ist.

Als weitere effizienzsteigernde Technik setzt Renault im Scenic E-Tech Electric eine serienmäßige Wärmepumpe der neuesten Generation ein. Sie dient dem Wärmemanagement von Batterie, Motor und Innenraumklimatisierung. Als intelligentes Detail nutzt das Fahrzeug außerdem die Abwärme von Batterie und Antriebsstrang, um den Innenraum zu beheizen.

Zur hohen Effizienz trägt ebenfalls die rekuperative Bremsstrategie bei. Ab der Ausstattung Techno ermöglichen Schaltwippen hinter dem Lenkrad den Wechsel zwischen vier Rekuperationsstufen von Stufe 0 (kein rekuperatives Bremsen) bis hin zur Stufe 3 (maximale Rekuperation).

HIGHLIGHTS – INFOTAINMENT

OPENR LINK: INTELLIGENT UND INTUITIV

- **„Hey Google“: Virtueller Assistent hört aufs Wort**
- **An die Anforderungen der Elektromobilität angepasste Navigation**

Mit OpenR link nutzt der Scenic E-Tech Electric eines der intuitivsten Multimediasysteme auf dem Markt. Das System beinhaltet unter anderem die Navigation mit Google Maps, den persönlichen virtuellen Helfer Google Assistant und jetzt mehr als 50 Apps für eine mühelose Reiseplanung und maximale Unterhaltung unterwegs. Als Neuheit dient dem System Android Automotive 12 anstelle von Android Automotive 10 als Basis, was unter anderem die Kopplung von Geräten über Bluetooth erleichtert, und die Navigation vereinfacht. Hinzu kommen neue Widgets für Schnellzugriffe, unter anderem zu den Fahrassistenzsystemen, und die Reichweite. Regelmäßige Aktualisierungen „over the air“ stellen sicher, dass das OpenR link stets auf dem neuesten Stand ist.

Herzstück des OpenR link ist der hochformatige 12“-Multimediatouchscreen, der zusammen mit dem digitalen 12,3“-Kombiinstrument die Schaltzentrale bildet, mit der sich der Scenic E-Tech Electric bedienen lässt wie ein Smartphone. Die Grafik der Benutzeroberfläche präsentiert sich im neuen, an das Renault Markenemblem angelehnten Design.

MAXIMALER BEDIENKOMFORT DURCH GOOGLE ASSISTANT MIT SPRACHSTEUERUNG

Der integrierte Google Assistant reagiert automatisch auf die Ansprache „Hey Google“ und regelt auf Sprachbefehl hin eine Vielzahl von Fahrzeug- und Navigationsfunktionen von der Innenraumklimatisierung über die MULTI-SENSE-Einstellungen bis hin zu den Media-Anwendungen. Dies spart Zeit und erlaubt die Konzentration auf das Wesentliche, ohne den Blick von der Straße zu nehmen. Alternativ dazu lässt sich Google Assistant über die Bedientaste für Sprachbefehle am Multifunktionslenkrad, das Widget „Google Assistant“ oder das Mikrofon-Icon auf der Navigationskarte aktivieren.

NAVIGATION MIT GOOGLE MAPS SCHLÄGT EFFIZIENTESTE STRECKE VOR

Ab der Ausstattung Techno beinhaltet das OpenR link die Navigation mit Google Maps (Option für Evolution). Die speziell an die Anforderungen von Elektroautos angepasste Navigation schlägt die energieeffizienteste Strecke vor, informiert über die nächstgelegenen Ladestationen sowie deren Verfügbarkeit und ermittelt bei der Routenwahl die verbleibende Restreichweite unter Berücksichtigung von Topografie, Außentemperatur und gewähltem Fahrprogramm. Außerdem gibt das System Auskunft darüber, ob der Zielort mit dem aktuellen Ladestand erreichbar ist und schlägt andernfalls Ladestationen entlang der Strecke vor. Dabei berücksichtigt es persönlich eingegebene Filter wie den Ladesteckertyp, das Bezahlverfahren und die Ladegeschwindigkeit. Auch die aktuelle Verfügbarkeit der jeweiligen Ladepunkte lässt sich überprüfen.

Während der Fahrt aktualisiert sich das System automatisch. Hierfür berücksichtigt es Echtzeitdaten des Fahrzeugs (Verbrauch, Batteriedaten usw.). Sobald der Ladestatus der Batterie 15 Prozent unterschreitet, schlägt es das Ansteuern einer Ladestation vor.

Zusätzlich bietet OpenR link über Google Maps Zugriff auf die weltweit größte Point-of-Interest-Datenbasis mit Informationen zu Hotels, Restaurants, Kultureinrichtungen, touristischen Sehenswürdigkeiten und weiteren Zielen. Zusätzlich erlaubt OpenR link das Anlegen persönlicher Nutzerprofile und die Smartphone-Integration mit Android Auto und Apple CarPlay.

HARMAN KARDON® SOUNDSYSTEM DER SPITZENKLASSE

Als Highlight beinhaltet das OpenR link in der Ausstattung Iconic ein Harman Kardon® Soundsystem der Spitzenklasse (Option für Techno und Esprit Alpine) mit insgesamt neun Lautsprechern: zwei Hochtönern auf beiden Seiten des Instrumententrägers, zwei Tieftönern in den vorderen Türverkleidungen, je zwei Hoch- und Tieftönern in den hinteren Türverkleidungen und einen Subwoofer im Kofferraum. In den Ausstattungen Evolution, Techno und Esprit Alpine ist das OpenR link mit einem Soundsystem von Arkamys mit sechs Lautsprechern kombiniert.

SOUNDDESIGN VON KÜNSTLERHAND

Die Abstimmung beider Soundsysteme auf den Innenraum des Scenic E-Tech Electric erfolgte in Kooperation mit dem Elektromusik-Pionier Jean-Michel Jarre. Fünf Hörmodi schaffen ein intensives Klangerlebnis, darunter erstmals auch ein „Podcast“-Modus als Antwort auf die wachsende Beliebtheit dieses Medienformats. Der wegweisende französische Künstler war auch maßgeblich an der Komposition der Begrüßungssequenz beteiligt, die beim Einsteigen ertönt. Das Warngeräusch für Fußgänger vor dem herannahenden Fahrzeug bei Geschwindigkeiten unter 30 km/h entstand ebenfalls unter Mitwirkung Jean-Michel Jarres.

Für einen hohen Akustikkomfort sorgt außerdem die von Renault entwickelte, patentierte „Cocoon Effect Technology“. Sie beinhaltet unter anderem eine Schicht aus weichem, dämpfendem Schaumstoff zwischen dem Innenraumboden und der Oberseite der Batterie sowie doppelt abgedichtete Türen nach Vorbild von Premium-Fahrzeugen.

INDIVIDUELLES FAHRERLEBNIS DANK MULTI-SENSE

Weiteres Ausstattungselement ist das MULTI-SENSE System, um die Fahrzeugcharakteristik individuell einzustellen (Serie ab Techno). Hierfür stehen drei vorprogrammierte Einstellungen zur Verfügung: „Eco“, „Comfort“ und „Sport“ sowie der frei konfigurierbare „Perso“-Modus. Mit dem MULTI-SENSE lassen sich unter anderem der Lenkwiderstand und das Ansprechverhalten des elektronischen Fahrpedals einstellen.

In das MULTI-SENSE integriert ist die Ambientebeleuchtung vorne und hinten mit einer Auswahl zwischen 48 Farbtönen und dem Beleuchtungskonzept „Living Lights“. Die Ambientebeleuchtung unterscheidet dabei zwischen Tag und Nacht und wechselt alle 30 Minuten automatisch die Farbe. Die Übergänge erfolgen fließend. Tagsüber verleiht kühles Licht dem Cockpit einen High-Tech-Charakter. Nachts schaffen hingegen wärmere Töne eine Wohlfühlatmosphäre.

HIGHLIGHTS – AKTIVE SICHERHEIT

ÜBER 30 ASSISTENTEN HELFEN BEIM FAHREN UND PARKEN

- **Neu: Safety Coach gibt Tipps zum Fahrstil**
- **Active Driver Assist ermöglicht teilautonomes Fahren**

Im Scenic E-Tech Electric steigern über 30 Fahrerassistenzsysteme die Sicherheit und unterstützen beim Fahren sowie Einparken. Hierzu zählt erstmals in einem Renault Modell der serienmäßig ins OpenR link integrierte Safety Coach. Das System informiert über Fahrverhalten sowie Fahrgewohnheiten und gibt individuelle Ratschläge zum Fahrstil. Die Empfehlungen basieren auf dem Feedback des Analysetools Safety Score, das anhand von Sensor- und Kameradaten eine Reihe von Schlüsselfaktoren für das Fahrverhalten untersucht: Längs- und Querbremse, Sicherheitsabstand, Einhaltung des gesetzlichen Geschwindigkeitslimits und Verwendung des Blinkers beim Spurwechsel. Der Safety Coach informiert außerdem in Echtzeit anhand der Umgebungsdaten über mögliche Gefahren auf der Route und stellt nach jeder Fahrt einen Driving Score bereit.

UMFANGREICHES FAHRASSISTENZPAKET AB WERK

Das serienmäßige Fahrassistenzspektrum im Scenic E-Tech Electric umfasst außerdem den Müdigkeits- und Sicherheitsabstand-Warner, den Notbremsassistenten mit Kreuzungsfunktion sowie Fußgänger- und Fahrraderkennung. Hinzu kommen der Notfall-Spurhalteassistent, die Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitwarner und der adaptive Tempopilot. Ab der Ausstattung Techno ist zusätzlich der Fernlichtassistent an Bord. Die Topausstattung Iconic beinhaltet darüber hinaus den Ausstiegsassistenten, den Toter-Winkel-Warner mit aktivem Lenkeingriff und den Rückfahr-Notbremsassistenten mit Querverkehrswarner (jeweils Option für Techno und Esprit Alpine).

VORAUSSCHAUEND FAHREN MIT DEM ACTIVE DRIVER ASSIST

Sicherheit und Komfort steigert in der Ausstattung Iconic ebenfalls der Active Driver Assist (Option für Techno und Esprit Alpine). Hierbei handelt es sich um eine Weiterentwicklung des Autobahn- und Stauassistenten, die den intelligenten adaptiven Tempopiloten und die Spurhaltefunktion kombiniert. Das Assistenzsystem des Levels zwei („teilautomatisiertes Fahren“) kann auf geraden Strecken und in leichten Kurven das Fahrzeug im Rahmen gewisser Grenzen komplett übernehmen und selbstständig lenken, auch bei fehlender Fahrbahnmarkierung am rechten Straßenrand.

Der im Active Driver Assist integrierte intelligente adaptive Tempopilot nutzt zusätzlich zur Sicherheitsabstandsfunktion des konventionellen adaptiven Tempopiloten die Geolokalisierung und das Kartenmaterial im Navigationssystem, um vorausschauend zu fahren. So verlangsamt er automatisch die Geschwindigkeit bei Annäherung an eine Kurve oder einen Kreisverkehr. Hierzu vergleicht er die Daten der Frontkamera mit den Kartendaten. Als neue Funktion ermöglicht er bei niedrigen Geschwindigkeiten, etwa im Stau, das Fahrzeug absichtlich aus der Fahrbahnmitte nach links oder rechts zu versetzen. Auf

diese Weise erleichtert er Einsatzfahrzeugen das Vorbeifahren. Dieser Versatz wird bis zu einer Geschwindigkeit von 50 km/h aufrechterhalten.

SCHEINWERFER MIT LED ADAPTIVE VISION TECHNIK

Ein wertvoller Beitrag für die aktive Sicherheit sind auch die LED Pure Vision Scheinwerfer des Scenic E-Tech Electric bereits in der Basisausstattung Evolution. Schon ab der nächsthöheren Version Techno verfügt das Elektrofahrzeug über Scheinwerfer mit LED Adaptive Vision Technik und integrierter Schlechtwetterfunktion. Das System passt Leuchtweite und Breite des Lichtkegels den jeweiligen Verkehrsparametern (Geschwindigkeit, Kurven) und Witterungsbedingungen an, um ein Plus an Sicherheit und Fahrkomfort zu gewährleisten. Für einen besseren Rundumblick verbreitert sich in der Stadt der Lichtkegel, während er sich bei höheren Geschwindigkeiten auf Landstraßen und Autobahnen verlängert und die Fernsicht verbessert.

Auch bei der passiven Sicherheit erfüllt der Scenic E-Tech Electric hohe Standards. Ab Werk verfügt das Modell über sieben Airbags: zwei Adaptivairbags für Fahrer und Beifahrer, zwei Kopf-Thorax-Seitenairbags in den Vordersitzen sowie vorhangartige Windowbags für beide Sitzreihen. Hinzu kommt der in den Fahrersitz integrierte Mittellairbag, um zu verhindern, dass Fahrer und Beifahrer bei einem seitlichen Crash gegeneinanderprallen.

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Mayr-Haaf, Direktorin Kommunikation
Tel.: +43 (0)699 1680 11 03
E-Mail: valeska.haaf@renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist
Tel.: +43 (0)699 1680 11 04
E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1947 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2023 wurden 12.022 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Megane E-Tech Electric, Scenic E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Clio, Arkana, Austral und Espace ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 160 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.
